

## LIEBE BESUCHERINNEN UND BESUCHER DES SCHAURAUMS,



Münster lädt ein! – Die Schauraum-Tage sind nicht nur für viele Münsteranerinnen und Münsteraner ein fest eingeplanter Veranstaltungshöhepunkt in ihrem persönlichen Terminkalender. Jedes Jahr kommen auch viele Besucherinnen und Besucher aus der Region und darüber hinaus, um gemeinsam das Fest der Museen und Galerien zu feiern. Der Schauraum setzt an vier Tagen in unserer Innenstadt – und in diesem Jahr erstmals auch in Hilstrup – besondere Akzente. Stadträume werden inszeniert, Plätze zeigen sich in nicht alltäglicher Gestalt und erfahren eine andere Wahrnehmung. Sie werden zu Schauräumen, die sich ins Bewusstsein einprägen und dann im Alltag als Plätze mit Aufenthaltsqualität eine neue Aufmerksamkeit erhalten.

In der Nacht der Museen und Galerien am Samstag glänzt Münster mit seiner kulturellen Vielfalt: Fotografien, Skulpturen, Gemälde und Installationen bieten ein breit gefächertes Angebot für jeden (Kunst-)Geschmack. In dieser Nacht wird besonders deutlich, was Veranstaltungen dieser Art in Münster so einmalig macht. Wie zuletzt bei den „Flurstücken 011“ oder auch bei den „Münstermorphosen“ bewegen sich die Menschen durch die Stadt und haben das Gefühl, Teil einer gemeinsamen Veranstaltung zu sein und mit anderen die ‚Münster-Atmosphäre‘ einzusatmen.

Viele Akteure wirken hier vorbildlich zusammen. Dazu gehören die Initiative starke Innenstadt Münster e. V. und die beteiligten Viertel- und Interessengemeinschaften des Salzstraßenviertels, des Kuhviertels, des Bahnhofsviertels, des Ludgeriviertels und aus Hilstrup. Lassen Sie sich an den verschiedenen Orten überraschen und merken Sie sich auch den Schauraum-Sonntag vor: Von 13.00 bis 18.00 Uhr öffnen die Kaufleute der Innenstadt, des Bahnhofsviertels und in Hilstrup ihre Geschäfte und laden Sie zum Einkaufsbummel ein.

Mein Dank gilt all denjenigen, die Schauraum ermöglicht haben, den kulturellen Akteuren, den mitwirkenden Viertelgemeinschaften und insbesondere auch der Sparda-Bank Münster eG und der Initiative starke Innenstadt Münster e. V., die als engagierte Partner seit vielen Jahren diese Veranstaltung unterstützen.

Allen Besucherinnen und Besuchern wünsche ich viele interessante, ungewöhnliche und vor allem inspirierende Momente beim Erkunden des Schauraums!

A handwritten signature in black ink that reads "Markus Lewe". The signature is stylized and fluid.

**Markus Lewe**  
**Oberbürgermeister der Stadt Münster**

## SCHAURAUM – DAS FEST DER MUSEEN UND GALERIEN DO 01.09.–SO 04.09.2011

### 6 EIN ÜBERBLICK

Von der Eröffnung bis zum Ausklang

---

## VERANSTALTUNGEN VOM 01.09.–04.09.2011 AN VERSCHIEDENEN ORTEN IN MÜNSTER

### 9 ROTER PLATZ – RATHAUSINNENHOF

Design-Lounge unter freiem Himmel

### 11 PIAZZA – ERBDROSTENHOF

Die Salzstraße feiert

### 13 WEITERE AKTIONEN 1

Gypsy, Spiel & Kunst | hbf – häuser | bilder | fenster 2011

### 15 WEITERE AKTIONEN 2

Ludgeri leuchtet | Hiltruper Weinfest

---

## NACHT DER MUSEEN UND GALERIEN AM 03.09.2011

### 17 GEFÜHRTE RUNDGÄNGE

Die Handschrift des Künstlers | Image – Porträt – Konterfei  
Von Affen und Blumen

### 19 GEFÜHRTE BUSTOUREN

Tour 1 in den Hafen | Tour 2 zum Projekt „zentrale“

### 21 AUSSTELLUNGEN – FÜHRUNGEN – VERNISSAGEN

Programm der 46 Ausstellungsorte

### 30 IMPRESSUM

---

### UMSCHLAG INNEN: STADTPLAN

Übersicht über die Schauraum-Veranstaltungsorte

### UMSCHLAG AUSSEN: ZEITPLAN

Programm auf den Plätzen | Veranstaltungen der Ausstellungsorte

Schauraum ist eine gemeinsame Veranstaltung von Münster Marketing, Kulturamt und Partnern.

STADT  MÜNSTER

 Sparda-Bank



 WARSTEINER

# Schau raum

DAS FEST DER MUSEEN  
UND GALERIEN IN MÜNSTER

DO 01.09.–SO 04.09.2011

4.9. 13–18 Uhr:  
verkaufsoffener  
Sonntag in der  
Innenstadt und  
in Hiltrup!

Einmal im Jahr feiert Münster seine facettenreiche Museums- und Galerienlandschaft mit dem Schauraum. Neben dem breiten Angebot an Kunst und Kultur werden auch öffentliche Räume inszeniert. Gemeinsam wird daran gearbeitet, die City über vier Tage von ihrer schönsten Seite zu zeigen. Darüber hinaus rückt in diesem Jahr mit Hiltrup erstmals auch ein Stadtteil mit einer Platzinszenierung ins Rampenlicht.



Ab **Donnerstag** (01.09.) wird Münster wieder um einen Kult(ur)ort reicher: Auf dem **Roten Platz** im Rathausinnenhof wird der Schauraum eröffnet. Die Open-Air Design-Lounge ist der zentrale Treff- und Informationspunkt während der Veranstaltung.

Am **Freitag** (02.09.) öffnen sich die Tore des **Erbdrostenhofes**. Vor dieser prachtvollen Kulisse werden die Gäste auf der Piazza zwei Tage lang an einer stil-

vollen Tafel mit Arien, gutem Wein oder frischem Saft empfangen. Die Immobilien- und Standortgemeinschaft **Bahnhofsviertel** Münster e. V. eröffnet bereits zum dritten Mal eine Schaulusterausstellung, in der verschiedene Künstlerinnen und Künstler den Blick auf das Viertel richten. Während die Künstler in den letzten zwei Jahren vor allem Münsteraner waren, wurde der Kreis in diesem Jahr überregional erweitert. In den Abendstunden wird der Spot auf die **Ludgerikirche** gerichtet. Nach einer Probe-Illumination zum Schauraum 2007 wird nun der Startschuss für eine dauerhafte Beleuchtung gegeben. Mit Einbruch der Dunkelheit wird das neue Beleuchtungskonzept des Lichtkünstlers Michael Batz vorgestellt und mit einem musikalischen Rahmenprogramm eingeweiht.

Am **Samstag** (03.09.) und Sonntag (04.09.) lädt **Hiltrup** mit Ständen von lokalen Weinanbietern und deren Winzern zum Weinfest ein. Ein breites Angebot kulinarischer Spezialitäten und ein Live-Musik-Programm in Kooperation mit der Kulturbühne Hiltrup verleihen dem Fest seine ganz eigene Note. Der Höhepunkt des Schauraums beginnt am Samstagnachmittag: **46 Museen und Galerien** präsentieren eine wunderbare Mischung aus Kunst und Kultur in Form von Ausstellungen, Lesungen, Vorträgen und Führungen. Von 16.00 bis 24.00 Uhr öffnen sie



bei freiem Eintritt ihre Tore (einzige Ausnahme ist das Picasso-Museum, das in dieser Zeit den regulären Eintritt auf 3 Euro reduziert). Am Abend bringt die Interessengemeinschaft **Kuhviertel** die Kuh zum Swingen. Ab 20.00 Uhr kann zu den Klängen von Gypsy-Swing an der Diözesanbibliothek Freiluft-Schach gespielt werden. Für das leibliche Wohl und weitere Überraschungen ist gesorgt.

Einen besonderen Ausklang des Schau- raums ermöglicht der verkaufsoffene **Sonntag** (04.09.). Die Kaufleute in der Innenstadt und in Hiltrup laden von 13.00 bis 18.00 Uhr zu einem gemütlichen Einkaufsbummel ein. In der Altstadt bietet dann der Rote Platz zum letzten Mal die Möglichkeit, sich eine kleine Pause zu gönnen und in entspannter Atmosphäre dem musika-

lischen Programm zu lauschen. In Hiltrup lockt zur Mittagszeit, kurz vor dem Start des verkaufsoffenen Sonntags, das Weinfest mit einem Jazz-Frühshoppen.

### **Schauraum für Kinder**

Auch für Kinder ist beim Schauraum jede Menge los: Die Kinderbetreuung im Maxi-Turm bietet Kindern von vier bis zehn Jahren Raum zum Spielen (Do + Fr 14.00–18.00, Sa 10.00–18.00, So 12.00–18.00). Im Maxi-Sand können kleine Schau- raumbesucher nach Herzenslust buddeln und toben. Hier öffnet am Sonntag auch das Puppentheater Charivari seine Türen (bei schlechtem Wetter: Foyer des Stadthauses 1). Um 15.00 Uhr gibt es „Kasper und seine Freunde“ mit einem Theater- stück für die Kleinsten, während es um 16.30 Uhr für die Größeren mit dem Theaterstück „Die Prinzessin ist futsch“ besonders spannend wird.



### **Hier erhalten Sie weitere Informationen:**

#### **Informationspunkt auf dem Platz des Westfälischen Friedens**

Do 15.00–24.00 Uhr, Fr 12.00–24.00 Uhr

Sa 10.00–24.00 Uhr, So 12.00–22.00 Uhr

**Münster Information**, Heinrich-Brüning-Straße 9, Tel. 0251 - 492 2710

Internet: [www.marketing.muenster.de](http://www.marketing.muenster.de)

**Kulturamt der Stadt Münster**, Tel. 0251 - 492 4105

**Wichtiger Hinweis:** Die Museen und Galerien haben am Samstag mindestens von 16.00 bis 24.00 Uhr geöffnet.

## A DESIGN-LOUNGE UNTER FREIEM HIMMEL



Der Rote Platz hat Kultstatus! Alle sind eingeladen, sich von dem festlich eingekleideten Rathausinnenhof überraschen und die gemütliche Lounge-Atmosphäre auf sich wirken zu lassen. Der Platz des Westfälischen Friedens wird für den Schauraum herausgeputzt und bietet vielfältige Möglichkeiten, sich kulinarisch verwöhnen zu lassen und das bunte Treiben zu genießen. Die von der Sparda-Bank Münster eG zur Verfügung gestellten Designermöbel von Ron Arad sorgen dabei für ein exklusives Ambiente.

Auf dem Roten Platz sind mit Hilfe der Stiftung Kunst, Bildung und Erziehung der Sparda-Bank wieder Designobjekte zu bewundern: Im Blickpunkt von „Prinzip Welle – Prinzip Falte“ stehen zwei Stühle: der „Wiggle Side Chair“ von Frank O. Gehry (USA 1972) und der „Zig Zag“ von Gerrit T. Rietveld (Niederlande 1934). Die Objekte stellen die Verbindung zu den zwei Design-Ausstellungen „Swell“ und „Plica“ in der Sparda-Bank Filiale auf der Königstraße her.

Der Rote Platz hat noch mehr zu bieten. So kann man sich wunderbar mit Freunden auf einen Cappuccino oder ein erfrischendes Bier treffen und die kulinarischen Köstlichkeiten renommierter münsterscher Gastronomen wie Pier House, Culinarium, Villa Medici, Mocca d'or und Landhaus Eggert probieren. Kaffee und Kuchen bietet zudem das Floyd. Die musikalische Untermalung durch Live-Musik und DJ-Sounds sorgt für eine entspannte, sommerliche Stimmung. Wer am Abend den Roten Platz besucht, kann zudem erleben, wie die Lichtinszenierungen die Hauswände in ein formen- und farbenprächtiges Lichtermeer verwandeln.

Am zentralen Informationspunkt auf dem Roten Platz sind Auskünfte und Tipps rund um die Veranstaltung zu erhalten. Er eignet sich hervorragend als Treffpunkt, an dem man sich vor oder nach einem Streifzug zu den anderen Schauraum-Orten verabreden kann. Vier Tage und Nächte lang ist der Rote Platz die zentrale Anlaufstelle des Schauraums.



### DONNERSTAG, 01.09. BIS SONNTAG, 04.09.

Donnerstag	15.00 – 24.00 Live-Musik und DJ-Sounds   17.00 Eröffnung Schauraum
Freitag	12.00 – 24.00 Live-Musik und DJ-Sounds
Samstag	10.00 – 02.00 Live-Musik und DJ-Sounds
Sonntag	12.00 – 22.00 Live-Musik und DJ-Sounds

## **B** DIE SALZSTRASSE FEIERT



Fotos: Roman Mensing



In diesem Jahr öffnen die Kaufleute der Salzstraße wieder die barocken Tore des Erbdrostenhofes und verwandeln den Platz mit klassischer Musik, kulinarischen Köstlichkeiten und einem stimmungsvollen Ambiente in eine zauberhafte italienische Piazza. Von der Salzstraße über den Ehrenhof durch den Erbdrostenhof bis in den hinteren Garten decken die Gastronomen des Viertels die beliebte Tafel und verwöhnen mit Antipasti, Vino und Dolci.

Musikalisch begleitet wird das Fest am Freitag- und Samstagabend durch „Canzone ed Arie Italiane“. Die Sopranistinnen Gabriele Nill-Kühn, Kristin

Ebner, die Mezzosopranistin Dorothee Bremer-Ringsdorff und der Tenor Ingmar Klusmann präsentieren live vom Balkon des Erbdrostenhofes eine Gala der schönsten italienischen Arien. Begleitet werden die Solisten von dem Pianisten Peter Meiser.

Weitere Informationen zum Programm finden Sie unter [www.salzstrasse.com](http://www.salzstrasse.com). Die Bewirtung der langen Tafel findet am Freitag von 17.30 bis 24.00 Uhr und am Samstag von 12.00 bis 24.00 Uhr statt. Die Kaufleute der Salzstraße danken der Sparda-Bank Münster eG für die großzügige Förderung dieser Veranstaltung.



Die Solisten I. Klusmann, G. Nill-Kühn, K. Ebner, D. Bremer-Ringsdorff und Pianist P. Meiser

**FREITAG, 02.09. UND SAMSTAG, 03.09.**

19.30 + 20.30 + 21.30 Canzone ed Arie Italiane

**C** GYPSY, SPIEL & KUNST



In diesem Jahr bringt die Interessengemeinschaft Kuhviertel die Kuh zum Swingen. Auf dem Vorplatz der Diözesanbibliothek findet am Samstag (03.09.) zum siebten Mal ein kleines Kulturevent statt. Ab 20.00 Uhr spielt die Band „Stringtett“ ihren frischen Gypsy-Swing. Unter den Nussbäumen wird ein Spielfeld für Freiluft-Schach eröffnet, auf dem sich alle erproben können, die sich

für das strategische Schachspiel begeistern. Zur Tradition gehört das Glas Pinkus Bier für 1 Euro. Für das leibliche Wohl und weitere Überraschungen ist gesorgt.

**Samstag, 03.09. Kuhviertel, ab 20.00 Uhr**

**D** HBF – HÄUSER | BILDER | FENSTER 2011



Die ISG Bahnhofsviertel Münster e.V. präsentiert in Zusammenarbeit mit cuba-cultur inzwischen zum dritten Mal

hbf – häuser | bilder | fenster. Zehn Künstlerinnen und Künstler zeigen im öffentlichen Raum ihre Sicht auf das Viertel und die Welt und bieten zehn Tage lang Kunst für Eilige, Flaneure, Genießer, Kenner, Pendler und Nachtschwärmer. Städte- und generationenübergreifend präsentiert die Schau Skulptur, Video, Fotografie, Installations- und Konzeptkunst – so facettenreich und spannend, so voller Gegensätze wie das Bahnhofsviertel selbst.

**Freitag, 02.09. bis Sonntag, 11.09. Bahnhofsviertel**

**Freitag, 02.09.**

**19.00 Eröffnung + Führung ★**

Treffpunkt: ISG-Quartiersstand

Windthorststr./Ecke Achtermannstr.

**Samstag, 03.09.**

**18.00 + 20.00 + 22.00 Führung ★**

**Sonntag, 04.09.**

**16.00 Familienführung ★**

#### **E** LUDGERI LEUCHTET – KIRCHE IM NEUEN LICHT

Wenn es am Freitag (02.09.) dunkel wird, heißt es: Spot an für die Ludgerikirche! Die Bürgergemeinschaft Ludgeriviertel e. V., die sich für die Aufwertung ihres Viertels stark macht, hat es nach der



Probe-Illumination zum Schauraum 2007 mit viel Engagement und privaten Mitteln geschafft, das Wahrzeichen ihres Quartiers – die Ludgerikirche mit dem typischen Vierungsturm – mit einer dauerhaften Beleuchtung zu versehen. Unterstützt wird sie hierbei von der Stadt Münster und dem Land NRW. Nach Einbruch der Dunkelheit wird das neue Lichtkonzept unter Beisein des Lichtkünstlers Michael Batz vorgestellt. Mit dabei: die Talking Horns aus Köln und Münster. Ihr Name ist Programm. Die vier Bläser erzählen mit ihrer Musik schöne Geschichten – höchst unterhaltsam und mit purer Spielfreude.

#### **Freitag, 02.09. Ludgerikirche**

20.00 Talking Horns (Köln, Münster)

21.00 Offizielle Übergabe und Einschalten der Beleuchtung

22.00 Konzert Kirchenchor St. Ludgeri

#### **F** HILTRUPER WEINFEST – GENUSS FÜR ALLE SINNE

Unter dem Motto „Hiltrup verwöhnt!“ lädt der Wirtschafts-Verbund Hiltrup e.V. ab Samstag (03.09.) zur Weinprobe ein. Im Schatten der St.-Clemens-Kirche bieten die lokalen Weinhändler und deren Winzer ein reiches Angebot an Weinen verschiedener Anbaugebiete und die Hiltruper Gastronomen kleine Leckereien und Spezialitäten. Ein Verwöhnprogramm für den Gaumen. Zudem wird von der Bühne auf dem Kirchplatz swingende Live-Musik geboten: Genuss pur, bis in den späten Abend in geselliger Runde. Am nächsten Morgen leitet ein Jazz-Frühschoppen den verkaufsoffenen Sonntag (04.09.) ein. Eine Stunde später öffnen die Händler an der Marktallee aus Anlass des Weinfestes ihre Türen und laden zum Einkaufsbummel ein. Hiltrup hat immer etwas zu bieten. Für die ganze Familie.



#### **Samstag, 03.09. und Sonntag, 04.09.**

**Hiltrup, um die St.-Clemens-Kirche**

Sa 16.00–24.00, So 12.00–19.00

## GEFÜHRTE RUNDGÄNGE

Auf den einstündigen Rundgängen besuchen Sie unter fachkundiger Begleitung zwei Ausstellungsorte in der Innenstadt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Startpunkt ist der zentrale Informationspunkt im Rathausinnenhof (Anmeldung dort oder unter Tel. 0162-2608742 ab Donnerstag, 01.09. 15.00 Uhr).

### RUNDGANG 1: DIE HANDSCHRIFT DES KÜNSTLERS

4 Stadtmuseum | 14 Galerie Frye & Sohn



Oskar Kurt Döbrich.  
Selbstbildnis. 1935

Auch wenn Künstler zu ähnlichen Zeiten gelebt haben, sprechen sie nicht immer die gleiche Bildsprache. Ihre persönliche Geschichte, ihre Talente und Vorlieben prägen ihr Werk. Die **Galerie Frye & Sohn** zeigt mit Gerhard Marcks einen Künstler, der sich der Bildhauerei und Grafik verschrieben hat. Im **Stadtmuseum** hingegen begegnen wir Oskar Kurt Döbrich, der in vielen Stilen und Techniken zuhause ist. So verschieden beide Künstler sind, entdecken wir bei diesem Rundgang auch, was sie verbindet.

16.00 + 18.00 + 20.00 + 22.00 (Dauer: 1 Stunde)



Helge Schneider.  
Foto: Markus Hauschild

### RUNDGANG 2: IMAGE – PORTRÄT – KONTERFEI

11 Foyer im Stadthaus 1 | 19 Foyer Raphaelsklinik

Auf diesem Rundgang dreht sich alles um berühmte Persönlichkeiten und ihre Porträts. In der 30-jährigen Geschichte des Filmfestivals Münster haben einige Stars Münster besucht – und der Fotograf Ralf Emmerich hat sie fotografiert. 30 dieser Aufnahmen können wir im **Foyer des Stadthauses 1** bewundern. Der Fotograf Markus Hauschild zeigt uns im **Foyer der Raphaelsklinik** eine ganz andere Sicht auf Menschen, die im Rampenlicht stehen.

19.00 + 20.00 + 21.00 + 22.00 (Dauer: 1 Stunde)

### RUNDGANG 3: VON AFFEN UND BLUMEN

1 LWL-Landesmuseum | 12 Haus der Niederlande

„Sind die echt?“ werden viele fragen, wenn sie die Figuren von Lisa Büscher im **Haus der Niederlande** sehen. Früchte, Blumen, Menschen und Affen sind ihre Lieblingsthemen und die malt und formt sie solange, bis sie aussehen, als wären sie echt. Angus Fairhurst im **LWL-Landesmuseum** mag auch Affen. Denen sieht man aber an, dass sie nicht lebendig sind. Einem fehlt sogar ein Arm. Warum er den wohl verloren hat? Auf unserem Rundgang werden wir die Antwort finden. Die Rundgänge um 18.00 + 19.00 Uhr richten sich vor allem an Familien mit Kindern im Alter von 6–12 Jahren.  
18.00 + 19.00 + 21.00 + 22.00 (Dauer: 1 Stunde)



A. Fairhurst. A Couple of Differences between Thinking and Feeling II. 2003

## GEFÜHRTE BUSTOUREN

Auf den zweistündigen Bustouren werden Sie unter fachkundiger Begleitung zu Ausstellungsorten außerhalb der Innenstadt chauffiert. Die Teilnahme ist kostenfrei. Startpunkt ist der zentrale Informationspunkt im Rathausinnenhof (Anmeldung dort oder unter Tel. 0162-2608742 ab Donnerstag, 01.09. 15.00 Uhr).

### BUSTOUR 1 – HAFEN: FREMDE HEIMAT | ♿

37 AZKM | 39 Atelieregemeinschaft Speicher II | 41 SO-66



Speicher II am Hafen, Foto: Thomas Wrede

Warum fühlen wir uns an einem Ort zuhause? Warum reisen wir? Was ist Heimat? Und können wir sie mitnehmen? Auf dieser Bustour begegnen wir Künstlerinnen und Künstlern, die im Laufe ihrer internationalen Biografie Nordrhein-Westfalen zu ihrem Lebensstandort gewählt haben. In der **Ausstellungshalle zeitgenössische Kunst Münster (AZKM)** setzen sie sich mit dem Heimatbegriff auseinander.

Anschließend gehen wir im Atelier von Ruppe Koselleck und Oliver Breitenstein in der **Atelieregemeinschaft Speicher II** mit einem Fotografen auf Autoreise durch das China der 80er Jahre. Zum Schluss machen wir noch einen Abstecher in die Produzentengalerie **SO-66**, die extra für die Museumsnacht eine kleine Werkreihe geschaffen hat.

Die Tour um 16.00 Uhr ist für Hörgeschädigte geeignet. Weitere Informationen bitte unter E-Mail: [info@patterson-schade.de](mailto:info@patterson-schade.de) erfragen.

**16.00 + 18.00 + 20.00 + 22.00 (Dauer: 2 Stunden)**

### BUSTOUR 2 – ZENTRALE: ZEIT ZEICHNEN

10 Stadthausgalerie | 29 Galerie FB69 | 31 Wewerka Pavillon



Performance von Karin Kopka-Musch zur Eröffnung des Festivals „zentrale“

Junge Kunst lauert in Münster an jeder Ecke. Das Festival „zentrale“ hat sich zum Ziel gesetzt, jede dieser Ecken bekannt zu machen. Auftakt unserer Tour ist die **Stadthausgalerie**, die uns mit beispielhaften Werken zu den verschiedenen Kunstorten lockt. So in die **Galerie FB 69**, in der wir den „Zeichen Klub Münster“ dabei beobachten können, wie er vor unseren Augen die umgebende Ausstellung weiterspinnt. Die Galerie wird zum Atelier und das Zeichnen zur Performance.

Im **Wewerka Pavillon** gehen wir der Frage nach, was eine Mauer mit Zeit und Raum zu tun hat und warum sie gleichzeitig trennt und verbindet. Zeit und Raum spielen auf dieser Bustour eine große Rolle. Denn das sind die wichtigsten Zutaten für junge Kunst. Oder etwa nicht?

**16.00 + 18.00 + 20.00 + 22.00 (Dauer: 2 Stunden)**

## 1 LWL-LANDESMUSEUM FÜR KUNST UND KULTURGESCHICHTE

Domplatz 10 | Tel. 0251-590701 | ☎

**Angus Fairhurst** (Ausstellung des Westfälischen Kunstvereins, s. u.)

**Ernst Meister.** Der Lyriker als Maler

**Aufgemischt.** Meisterwerke der Sammlung im Dialog

**Film-Lounge:** „Drama Queens“ von Elmgreen & Dragset

**Information Point zum Neubau**

- 17.00+20.00 „Es ist alles Gold, was glänzt“ – Goldschmiedetechniken
- 18.30–22.30 stündlich: Kunst-Kabarett mit Markus von Hagen
- 19.00–21.00 stündlich: Neubau-Gespräch am Architekturmodell
- 20.00–23.00 stündlich: Führung durch die Ausstellung „Aufgemischt“ ★



Ein Modell vermittelt anschaulich den Neubau des Museums, der 2014 fertiggestellt wird. Filme und Baupläne ergänzen die Präsentation.

Visualisierung Staab Architekten

## 2 WESTFÄLISCHER KUNSTVEREIN | Domplatz 10 | Tel. 0251-46157 | ☎

**Angus Fairhurst**

- ab 18.00 „The Great Ecstasy“ – Ausstellungsquiz mit Preisen
- 19.30–22.30 stündlich: Führung durch die Ausstellung ★



Die Retrospektive stellt das Werk des 2008 verstorbenen Angus Fairhurst vor. Als Vertreter der Young British Artists mischte er Ende der achtziger Jahre zusammen mit seinen Künstlerkollegen Marc Wallinger und Damien Hirst die Londoner Kunstszene auf.

A Couple of Differences Between Thinking and Feeling II. 2003

## 3 KUNSTMUSEUM PABLO PICASSO MÜNSTER

Picassoplatz 1 | Tel. 0251-4144710 | Eintritt: 3 Euro | ☎

**Who is Who.** Die Avantgarde der 50er bis 70er Jahre



Ob Picasso, Miró oder Magritte – der rumänische Fotograf Eddy Novarro fotografierte die großen Künstler seiner Zeit. Zum Dank überließen sie ihm meist eines ihrer Werke. So entstand im Laufe der Jahre eine einzigartige Sammlung, die nun in Münster zusammen mit Novaros Künstlerporträts zum ersten Mal zu sehen ist.

Pablo Picasso. Fotografie von Eddy Novarro

## 4 STADTMUSEUM MÜNSTER | Salzstraße 28 | Tel. 0251-4924503 |

### Geschichte der Stadt Münster seit 793

**Münster 1961.** Vor 50 Jahren: Fotos und Schlagzeilen eines Jahres

**Oskar Kurt Döbrich.** Werke 1929–1935

**Martina Muck und Ulrich Haarlammert.** Fotografien

- 16.00–18.00 stündlich: Kasper und der Blumenstrauß, Kaspertheater
- 18.00+20.00+22.00 Zweiter Weltkrieg und Wiederaufbau ★
- 18.00+22.00+23.00 Münster 1961 ★
- 18.30–22.30 stündlich: Stadtgeschichte seit 793 ★
- 18.30+19.30+21.30+22.30 Einführung in den innovativen Multimediaguide
- 19.00+20.00 Dreißigjähriger Krieg und Westfälischer Frieden ★
- 19.00+21.00+23.00 Reformation und Täuferherrschaft ★
- 19.30+20.30 Martina Muck und Ulrich Haarlammert ★
- 21.00 Oskar Kurt Döbrich ★



Das Museum präsentiert die Geschichte der Stadt von den Anfängen bis in die Gegenwart. Viele Führungen leiten die Besucher der Museumsnacht durch die Schausammlung und die Sonderausstellungen.

## 5 MUSEUM FÜR LACKKUNST | Windthorststraße 26 | Tel. 0251-4185122 |

### Schausammlung mit ostasiatischer und europäischer Lackkunst

- 18.00–23.00 stündlich: Führung durch die Sammlung ★



Die 2.000 Objekte umfassende Sammlung verfolgt die Entwicklung der Lackkunst in Ostasien und Europa bis ins 5. Jahrhundert v. Chr. zurück.

Dose für Süßigkeiten. Japan. 2. Hälfte 19. Jh.

## 6 BIBELMUSEUM | Pferdegasse 1 | Tel. 0251-8322580

### Die Schönheit der Bibel



Kostbare Einbände und kunstvolle Illustrationen zeichnen die Bibel ebenso aus wie eine reiche und fantasievolle Sprache. Das Museum gibt mit zahlreichen Exponaten aus zwei Jahrtausenden einen Einblick in diese faszinierende Welt.

## 7 ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM | Domplatz 20–22 | Tel. 0251-8325412 |

### Das Land der Griechen mit der Seele suchen. Fotografien von D. Blase.



Carl Rottmann malte zwischen 1838–1850 seine berühmten Gemälde antiker griechischer Landschaften. Dieter Blase zeigt in einer Fotoserie dieselben Orte, wie sie Tourismus und Urbanisierung verändert haben.

- 8 DOMKAMMER** | Horsteberg | Eingang Domrückseite | Tel. 0251-495333  
**Kostbare Reliquiare und liturgische Gewänder** (Dauerausstellung)  
• 19.00–22.00 stündlich: Schätze der Domkammer ★



Mit ihren einzigartigen Schätzen der Goldschmiede- und Textilkunst ist die Domkammer eine der bedeutendsten Schatzkammern Europas.

Kokosnussreliquiar. Münster um 1250

- 9 FRIEDENSSAAL** | Prinzipalmarkt 10 | Tel. 0251-4922770  
• 16.00–16.45 viertelstündlich: Kurzführungen im Friedenssaal ★  
• 18.00–23.00 stündlich: historische Gerichtsverhandlung



Einmal im Jahr wird der Friedenssaal zum Gerichtssaal. In einem Prozess nach historischen Vorlagen streiten Richter, Angeklagte und Zeugen darüber, wer am Ende sein Recht bekommt oder als Schuldiger verurteilt wird.

- 10 STADTHAUSGALERIE** | Rathausinnenhof | Tel. 0251-4924100 | ☎  
**zentrale**  
• 21.00 Führung mit den Kuratorinnen ★



Die Stadthausgalerie stellt Orte für junge Kunst in Münster vor und weist den Weg zu Ateliergemeinschaften und Off-Space-Räumen, Künstlern und Galerien diesseits und jenseits des Rings.

- 11 FOYER IM STADTHAUS 1** | Klemensstraße 10 | Tel. 0251-2303621 | ☎  
**30 Jahre – 30 Köpfe**



Zum 30-jährigen Jubiläum präsentieren Filmwerkstatt und Filmfestival Münster Porträts von Filmschaffenden (Fotograf: Ralf Emmerich).

Tom Tykwer

- 12 HAUS DER NIEDERLANDE** | Alter Steinweg 6–7 | Tel. 0251-4924108  
**Hyperrealismus.** Figuren und Bilder von Lisa Büscher



Lisa Büschers Porträts, Raubtiermotive, exotische Früchte und Pleinairs faszinieren durch einen perfekten Fotorealismus.

## 13 ATELIERGEMEINSCHAFT SCHULSTRASSE

Prinzpalmarkt vor dem Modehaus Petzhold | Tel. 0251-25237

**Wagen X.** Ausstellung im Möbelwagen



Mobile Kunst: Die Künstlerinnen und Künstler der Ateliergemeinschaft verladen ihre neuen Werke in einen Möbelwagen und parken damit direkt auf dem Prinzpalmarkt.

## 14 GALERIE FRYE & SOHN | Hörsterstraße 47–48 | Tel. 0251-46662

**Gerhard Marcks** (1889–1981)



Gezeigt werden ausgewählte Plastiken, Zeichnungen und Holzschnitte von Gerhard Marcks, einem der bedeutendsten deutschen Bildhauer des 20. Jahrhunderts.

Mythisches Gespann. Holzschnitt. 1922

## 15 MARLINS | Hörsterstraße 38 | Tel. 0251-1410026 | ♿

**Susann Caplan.** „Gimme some colour“. Fotografie

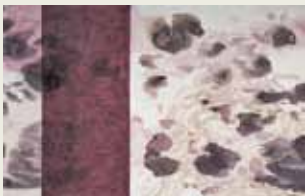


Susann Caplan arbeitet als Porträtfotografin mit Künstlern und besonderen Menschen aus dem Hier und Jetzt.

Remy Martin Lenz (Artist)

## 16 GALERIE CLASING & ETAGE | Prinzpalmarkt 37 | Tel. 0251-44165

**Gunther Keusen** (Bilder). **Marion Niessing** (Neue Arbeiten)



Gunther Keusen arbeitet seit Jahren ausschließlich mit den Früchten und dem Saft des Holunders, dessen reife Beeren in seinen Bildern sinnlich präsent sind.

o.T. 1992

## 17 GALERIE SCHNEEBERGER | Drubbel 4 | Tel. 0251-799610

**Michael Rickert.** „Wert-Schrott“

• 18.00 Eröffnung der Ausstellung



Michael Rickert malt mit Farben, die aus technischem Schrott gewonnen werden.

Baal. 2011

**18 GALERIE OSTENDORFF** | Prinzipalmarkt 11 | Tel. 0251-57404

**Oskar Koller.** Der Aquarellist

© VG Bild-Kunst, Bonn, 2011



Menschen, Landschaften und Blumen waren die Hauptmotive des vielgereisten Künstlers Oskar Koller, dessen Werke die Galerie bereits seit 15 Jahren führt.

Prozession Bali. 1994

**19 FOYER RAPHAELSKLINIK** | Loerstraße 23 | Tel. 0251-50072217 |

**Markus Hauschild.** „Access all areas“. Fotografie

• 20.30 Führung durch die Ausstellung mit dem Fotografen ★



Der Fotograf Markus Hauschild hat eine unverwechselbare Bildsprache entwickelt, die seine Arbeiten aus der täglichen Bilderflut heraushebt.

Robbie Williams

**20 GALERIE SCHEM** | Rothenburg 38 | Tel. 0251-43241 |

**Puk Steinbrecher** (Malerei), **Kubach & Kropp** (Skulpturen)



Die Granite des Bildhauerpaares Livia Kubach und Michael Kropp faszinieren durch das Nebeneinander geschliffener und rauer Oberflächen.

Komet. 2009

**21 GALERIE CLAUDIUS STEINRÖTTER** | Rothenburg 16 | Tel. 0251-44400

**Künstler der Galerie:** J. Grützke, G. Malchow, C. Weitzmann u.a.



Die Figuren in Carsten Weitzmanns Bildern stehen jeweils für ein bestimmtes Prinzip. Sie erklären stellvertretend für den Künstler dessen Sicht auf die Welt.

# 0165 Gesellschaftsspiel. 2010

**22 GALERIE NETTELS** | Spiegelturm 3 | Tel. 0251-46293

**Jürgen Oppermann.** Tuschezeichnungen (Porträt, Akt, Mode)



Jürgen Oppermann porträtiert in seinen Tuschezeichnungen mit wenigen Strichen bekannte Persönlichkeiten wie z.B. Audrey Hepburn oder Jacques Tati.

**23 GALERIE SPIEKERHOF** | Spiekerhof 38 | Tel. 0251-5105560 | ☎

**Klaus Fußmann.** Grafiken



Klaus Fußmanns Werk umfasst ein klassisches Themenrepertoire: Porträts, Landschaften, Blumen, Interieurs und vor allem Stilleben.

Landschaft bei Neukirchen. 2007

**24 KUNSTKONTOR** | Rosenplatz 8 | Tel. 0251-4841298 | ☎

**Hommage à Picasso.** Grafiken von N. de Saint Phalle, J. Tinguely, F. Stella u.a.



Gezeigt werden Grafiken, die zu Picassos 90. Geburtstag entstanden sind, sowie seltene Drucke und Künstlerbücher des Meisters.

Pablo Picasso. La table aux poissons. 1949

**25 GALERIE GOEKEN** | Rosenplatz 10 + Hollenbeckerstr. 27 | Tel. 0251-45024 | ☎

• ab 19.00 Street Art Banksy. Wandstücke und Film (Rosenplatz)

• ab 19.00 „Tod im Kuhviertel“. Bilder, Video, Lesung: Gisa Pauly (Hollenbeckerstr.)



Der britische Graffiti-Sprayer Banksy gilt als Meister der Street Art. Seine heimlich verzierten Hauswände erregen weltweit Aufmerksamkeit, die von ihm bemalten Bretter und Leinwände sind begehrte Sammlerstücke.

**26 KUNSTWERKSTATT** | Ausstellungshaus | Kuhstraße 4 | Tel. 0251-293326

**Künstler der Kunstwerkstatt.** Malerei, Fotografie, Skulptur



Beate Diemon, Karolin Hörsting, Angelika und Werner Köhne, Suse Morawietz, Stefani Schmitz-Moormann, Ursula und Uwe Schüllenbach präsentieren neue Arbeiten.

Uwe Schüllenbach. Blaues Wunder Gänsehaut

**27 QUARTIER 7** | Hoyastraße 7 | Tel. 0172-5379795 | ☎

**Alex Mora.** „Kallfü – blauer Traum“. Performance und Videoprojektion

**Daniel P. Dwyer.** Neue Kurzfilme



Der Aktionskünstler Alex Mora verschläft in einer aufblasbaren Plastikbox den größten Teil der Museumsnacht. Damit es für den Besucher nicht langweilig wird, wird im Inneren der Box ein Foto-Loop projiziert.

**28 DST.GALERIE** | Hüfferstraße 18 | Tel. 0251-1496983

**Sommerloch.** Künstler der Galerie



Die Ausstellung vereint die unterschiedlichen Positionen des Galerieprogramms: Frank Bölter, Richard Helbin, Kirill Ivlev, Jun Jiang, Sonia Knopp, Katharina Monka, Christoph Roßner, Julia Tschaikner und Ole Ukena.

Richard Helbin. o. T. 2009

**29 FB69 GALERIE KOLJA STEINRÖTTER** | Hüfferstraße 18 | Tel. 0251-2607899

**ZKM** – Zeichen Klub Münster

• ab 18.00 ZKM zeichnet live mit Stargästen



Gisa Pantel, Renè Haustein, Inga Krüger und Katja Kottmann sind die Mitglieder des „Zeichen Klub Münster“. In der Museumsnacht hängen sie ihre Bleistiftzeichnungen flächendeckend an die Galeriewände.

**30 GALERIE LINDNER** | Hüfferstraße 18 | Tel. 0176-20988822

**Künstler der Galerie**



Gezeigt werden fotografische Arbeiten von Hannes Woidich, Axel Sündermann und Oliver Schmidt.

Oliver Schmidt. o. T. 2011

**31 WEWERKA PAVILLON** | Aaseewiesen am Kardinal-von-Galen-Ring

**Stefan Wiesnu.** „Eine Mauer“

• 19.00–21.00 Künstlergespräch mit Stefan Wiesnu



Stefan Wiesnu baut eine Mauer, die zur einen Hälfte im Pavillon und zur anderen Hälfte auf der Grünfläche außerhalb des Pavillons steht. Wer mehr über die Arbeitsweise und Motivation des münsterschen Akademieschülers erfahren will, kann in der Museumsnacht den Künstler direkt fragen.

- 32 CUBA-FOYER** | Achtermannstraße 12 | Tel. 0251-54895 | ☎  
• 18.00–23.00 Mark Formanek. „Standard Time Live“

© VG Bild-Kunst, Bonn 2011



Wie lange dauert die Museumsnacht? Zwei sogenannte „Time Jockeys“ gehen mit stoischem Pflichtbewusstsein einer scheinbar sinnlosen Tätigkeit nach: den Besuchern die Zeit anzuzeigen.

- 33 GALERIE PART 96** | Bahnhofstraße 5 | Tel. 02501-797184 | ☎  
**Freie Künstlergemeinschaft Schanze.** „Auf der Galerie“



Die 1919 gegründete und damit älteste Künstlergemeinschaft Münsters präsentiert ihre aktuellen Werke.

Uli Grohmann. St. Marcus

- 34 KUNSTHAUS KANNEN** | Bahnhofstraße 6 | Tel. 02501-96620560 | ☎  
**Mathias Kleppen** (Holzobjekte). **N. Hillebrand + U. Behnen** (Trickfilm)



In Nikolaus Hillebrands und Ulrike Behnens Animationsfilm „gesehen und geschoben“ entwickeln die Kunstwerke der Haus-Kannen-Künstler eine federleichte Eigendynamik.

- 35 KUNSTHANDLUNG GÖTTING** | Warendorfer Straße 11 | Tel. 0251-54400  
**Gerhard Mennemann.** Metamorphosen



Aus Draht und Holz formt der münstersche Bildhauer Gerhard Mennemann seit vielen Jahren Fahrräder, teils nach historischen Vorlagen, teils nach eigenen Ideen.

- 36 VILLA TEN HOMPEL** | Kaiser-Wilhelm-Ring 28 | Tel. 0251-4927101 | ☎  
**Polizei, Verwaltung und Verantwortung** (Dauerausstellung)  
**Wiedergutmachung als Auftrag** (Dauerausstellung)  
• 17.00+18.30 Hausmeisterführung „Geschichten rund um die Villa“ ★



Der Vorhang fällt: Hans-Georg Oster, Haus-techniker der Villa, geht in den wohlverdienten Ruhestand. Letzte Chance, seine mit Anekdoten gespickte, nichtakademische Hausmeisterführung durch die ehemalige Fabrikantenvilla mitzumachen.

## 37 AUSSTELLUNGSHALLE ZEITGENÖSSISCHE KUNST MÜNSTER

Hafenweg 28 | Tel. 0251-4924100 | ☎

**localhost.** Internationale Künstler in/aus NRW

© 2010 KHM/M. Christofides, Courtesy Omikron Gallery, Nicosia, Zypern



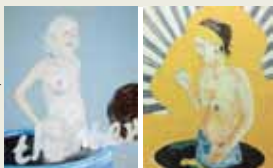
Kunst made in NRW – die AZKM präsentiert zwölf Künstler aus Nordrhein-Westfalen mit internationaler Vita.

Marianna Christofides. dies solis. 2010

## 38 MIKE KARSTENS | Hafenweg 28 | Tel. 0251-6068780 | ☎

**Markus Lörwald.** Traum und Lüge II. Malerei, Zeichnung und Grafik

© VG Bild-Kunst, Bonn 2011



Markus Lörwalds Bilder hinterlassen zwiespältige Eindrücke zwischen Verhüllung und Entblößung, zwischen Traum und Wirklichkeit.

## 39 ATELIERGEMEINSCHAFT SPEICHER II | Hafenweg 28 | ☎

**Offene Künstlerateliers**

Foto: Thomas Wrede



Die Künstler im Speicher II öffnen ihre Ateliers und lassen die Besucher einen Blick hinter die Kulissen der Kunstproduktion werfen.

## 40 GALERIE MICHAEL NOLTE | Hafenweg 15 | Tel. 0251-44809 | ☎

**Artists Night.** New States of Contemporary Art

© VG Bild-Kunst, Bonn 2011



Am neuen Standort im Hafen zeigt die Galerie spannende Gegenwartskunst u.a. von Jun Ho Cho, Stephan Geisler, Elina Ruohonen, Gan-Erdene Tsend, Maxim Wakultschik und Josef P. Werner.

Maxim Wakultschik. Multipersonality No. 11. 2011

## 41 SO-66 | Soester Straße 66 | Tel. 0175-6052617 | ☎

**bestechend.** Malerei, Zeichnung, Collage, Fotografie

• 18.00 Eröffnung der Ausstellung mit Live-Musik



Zehn Künstlerinnen zeigen neben aktuellen Arbeiten auch eine Reihe kleinformatiger Originale, die eigens zur Museumsnacht angefertigt wurden.

Gisela Schäper

# Nacht der Museen und Galerien

Samstag, 03.09.11, 16–24 Uhr

- 42 AUSSTELLUNGSHALLE HAWERKAMP** | Am Hawerkamp 31 | ☺  
**Power and Light.** Juri Markkula, Joakim Allgulander, Disa Rytt u.a.



Der Verein „Erhaltet den Hawerkamp“ präsentiert sieben ehemalige Stipendiaten des LWL-Künstleraustauschprogramms mit Gotland.

- 43 TATORT TONART** | Friesenring 10 | Tel. 02509-998121  
**Susanne Hesemann.** „land-unter“. Fotografien und Gemälde



Susanne Hesemann, Künstlerin und Musikerin aus Münster, begleitet ihre Ausstellung ab 20.00 Uhr mit freien Improvisationen am Klavier.

stadt-unter. 2010

- 44 LEPRAMUSEUM** | Kinderhaus 15 | Tel. 0251-525295  
**Geschichte der Lepra und des Leprosoriums Kinderhaus**  
**Lepra in der Literatur**  
• 16.00+17.00+20.00+21.00+22.00+23.00 Geschichte der Lepra ★  
• 18.00 Lesung: Gustave Flaubert. Legende von Julianus dem Gastfreien



Am Ort des früheren Leprahospitals wird die schon in biblischen Zeiten gefürchtete Krankheit in ihren medizinischen, sozialen, historischen und kulturellen Aspekten sichtbar gemacht.

Der heilige Lazarus. Nachbildung einer Skulptur

- 45 KARNEVALSMUSEUM** | Heumannsweg 127 | Tel. 0251-315927  
**Präsentation des westfälisch-rheinischen Karnevals**  
• ab 16.00 Führungen durch die Ausstellung ★



Ein Museum, in dem sich alles um die fünfte Jahreszeit dreht: In einem alten Bauernhof werden Orden, Uniformen, Masken und Fotos des westfälischen und rheinischen Karnevals präsentiert.

- 46 HILTRUPER MUSEUM** | Zur alten Feuerwache 26 | Tel. 02501-1205 | ☺  
**Berthold Socha.** Fotografien



Gezeigt werden rund 50 Schwarz-Weiss-Fotografien – zumeist Porträts – des bekannten münsterschen Fotografen Berthold Socha.